

Als Veranschlagung für solche Personen...
1000000 Rthl. jährlich für eine Ackerbauanstalt in Madagaskar bestimmt.

100000 Rthl. erhält das Oriel-College in Oxford, wozu 40000 Rthl. für Neubauten bestimmt sind.

100000 Rthl. jährlich werden für die Unterhaltung der Pferde, Wagen und Dieners des Bremerianer bestimmt.

60 Solonide und 120 amerikanische Stipendien von je 600 Rthl. für drei Jahre sollen ertheilt werden.

Ein Cobalt bestimmt, daß 15 Oxforder Stipendien von je 250 Rthl. für die in Madagaskar geborenen Studenten ertheilt werden und zwar je fünf in den ersten drei Jahren nach Hobbes Tode.

Die Stipendien ertheilen sich auf drei Jahre und werden vom deutschen Kaiser bewilligt.

Die Stipendien ertheilen sich auf drei Jahre und werden vom deutschen Kaiser bewilligt.

Österreich-Ungarn.

Wahlfahrer.

Sonntag Nachmittag und Abend war der Wiener Prater der Schauplatz einer wilden Wahlfahrt zwischen den Christlich-Sozialen und Sozialdemokraten.

Ungarische Judenkonferenzen.

Unter dem Vorsitz des Adelsamtmanns Szaranyi fand in Budapest eine Konferenz von Rabbinen von Zudertraben und von Guderindustriellen statt.

Schweiz.

Kollatrat.

Der Nationalrat beschloß einstimmig, in die Beratung des neuen Kollatratgesetzes einzutreten und sofort die Beratung der einzelnen Artikel zu beginnen.

Wahlen.

Wahlender Königin.

Der „Independence Belge“ wird aus Spa berichtet, daß der Gesundheitszustand der Königin der Belgier sehr ernst sei.

Russland.

Frankische Offiziere in Petersburg.

Oberst Markand und Kapitän Sawane, die vor einigen Tagen in Petersburg eingetroffen sind, wohnen dem Kaiserhof des Reichens Carl, Chevalier de St. Armand, sehr nahe.

Ägypten.

Franklands Vorgehen nach dem indischen Ocean. Die russische Regierung hat die der Flotte um eine Kompensation nach dem Schiffe des Araber durch welche eine Person durch eine eigene Schiffahrtsgesellschaft befahren zu lassen.

Wahlsachen.

Urusen.

Aus Posen an Feine wird telegraphirt: Revolutionäre haben sich am Sonntag Abend in der Stadt Jaroslaw (Gouvernement Sibirien) und hielten sich dort 24 Stunden lang. Sie ließen die Gefangenen aus dem Gefängnis frei und zogen sich dann mit allen Waffen und Munitionsvorräthen, deren sie habhaft werden konnten, auf die benachbarten Dörfer zurück.

also im nördlichen Orange-Staat, in direkter Linie 200 Kilometer von einander, aufwärts, haben, wie dem Bureau Reuters gemeldet wird, aber wegen der großen Entfernung, die beide Theile von einander trennt, noch keine erheblichen Fortschritte gemacht. Die Transvaal-Delegirten werden sich deshalb demnach zur Erleichterung der Verhandlungen nach einem anderen, noch nicht genannten Orte begeben.

Naturgemäß werden aber die Verhandlungen hauptsächlich dadurch verzögert, daß während der Konferenzen nicht die Waffen ruhen und speziell da, wo Präsident Steijn sich aufhält, beim General Delarey lebhaft weiter gestampft wird.

So hat man folgende telegraphische Meldungen vor: Johannesburg, 4. April. (Meldung des Reuterschen Bureau.) Gestern fand die erste Generalversammlung der Minenlammern seit Innebruch des Krieges statt.

Retoria, 6. April. (Amst. Gaz.) Der am 1. d. M. in London abgehaltene, ehemalige Minister in der Transvaal-Regierung, General Delarey, hat sich in London abgehalten, um die Verhandlungen zu erleichtern.

Retoria, 6. April. (Amst. Gaz.) Der am 1. d. M. in London abgehaltene, ehemalige Minister in der Transvaal-Regierung, General Delarey, hat sich in London abgehalten, um die Verhandlungen zu erleichtern.

Retoria, 6. April. (Amst. Gaz.) Der am 1. d. M. in London abgehaltene, ehemalige Minister in der Transvaal-Regierung, General Delarey, hat sich in London abgehalten, um die Verhandlungen zu erleichtern.

Retoria, 6. April. (Amst. Gaz.) Der am 1. d. M. in London abgehaltene, ehemalige Minister in der Transvaal-Regierung, General Delarey, hat sich in London abgehalten, um die Verhandlungen zu erleichtern.

Retoria, 6. April. (Amst. Gaz.) Der am 1. d. M. in London abgehaltene, ehemalige Minister in der Transvaal-Regierung, General Delarey, hat sich in London abgehalten, um die Verhandlungen zu erleichtern.

Retoria, 6. April. (Amst. Gaz.) Der am 1. d. M. in London abgehaltene, ehemalige Minister in der Transvaal-Regierung, General Delarey, hat sich in London abgehalten, um die Verhandlungen zu erleichtern.

Retoria, 6. April. (Amst. Gaz.) Der am 1. d. M. in London abgehaltene, ehemalige Minister in der Transvaal-Regierung, General Delarey, hat sich in London abgehalten, um die Verhandlungen zu erleichtern.

Retoria, 6. April. (Amst. Gaz.) Der am 1. d. M. in London abgehaltene, ehemalige Minister in der Transvaal-Regierung, General Delarey, hat sich in London abgehalten, um die Verhandlungen zu erleichtern.

Retoria, 6. April. (Amst. Gaz.) Der am 1. d. M. in London abgehaltene, ehemalige Minister in der Transvaal-Regierung, General Delarey, hat sich in London abgehalten, um die Verhandlungen zu erleichtern.

French Manufactories haben kein Geschäft gehabt. Die im Westen der Kapkolonie stehenden Buren haben sich nach London zurückgezogen. Ein kleines Burenkommando aus den mittleren Distrikten der Kapkolonie ist auf Barken Ost nachricht.

Der Burenkommandant Krugier ist freigegeben worden und wird als gewöhnlicher Kriegsgefangener behandelt werden.

Nach und Fern.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Prinz George als Nachfolger. Prinz George unterzeichnet von Darmstadt aus eine Adresse an Kaiser Wilhelm, wo er bei seinem Schwager, dem Prinzen Carl von Hessen, Wohnung nahm.

Wissenschaft, Kunst und Theater.

München, 6. April. Prof. Dr. Hans Buchner, seit 1804 Professor Pettenersort in der Leitung des hiesigen Instituts, ist gestern gestorben.

Telegramme.

Ganover, 8. April. Bei dem Festmahle, welches die hiesigen Kollegen am Vorabend des Waldes des Geburtstages veranstalteten, hielt Waldersee eine Rede, in welcher er für die Anerkennung seiner Thätigkeit in Ostfalen dankte.

